

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **102 (2004)**

Heft 11

PDF erstellt am: **18.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ren und allenfalls eine Erhöhung der Nutzungsziffer nötig. Gewinner sind also in erster Linie die Inhaber.

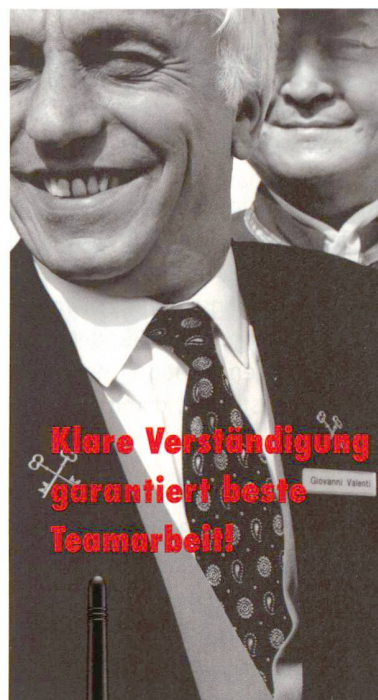
Brachflächen in Industriezentren:

Der Landerlös kann hier durchaus im Bereich der Aufbereitungskosten liegen. Eine gegenüber den Wirtschaftszentren zusätzliche Unterstützung durch die Gemeinde könnte somit nötig werden, z.B. in Form von steuerlichen Erleichterungen und/oder direkter finanzieller Unterstützung bzw. Beteiligung. Gewinner sind hier also letztlich die Standortgemeinden, können doch neue Steuerzahler angezogen und Arbeitsplätze geschaffen werden.

Brachflächen in ländlichen Gebieten:

Der Landerlös kann hier deutlich tiefer sein als die Aufbereitungskosten, für den Inhaber also ein Verlustgeschäft. Zudem ist die Lage solcher Flächen oft völlig unattraktiv und ihre Wiedernutzung auch nicht im Sinne einer geordneten Siedlungsentwicklung. Da ländliche Gemeinden steuermässig wohl kaum konkurrenzfähig sind und auch nicht über die nötigen finanziellen Mittel für eine Unterstützung verfügen, müssten die Kantone oder sogar der Bund einspringen. Denkbar wären hier staatliche Brachflächenfonds gespeist durch die Mehrwertabschöpfung auf eingezonten Grundstücken (Art. 5 Abs. 1 RPG). Gewinner ist damit in erster Linie die Umwelt, werden doch die Altlasten saniert, die Gewässer damit geschützt und die Flächen der Natur wieder zurückgegeben. Gelingt es den Behörden, zusammen mit den Brachflächeninhabern und Investoren, unterstützt von kompetenten Planern, Umweltberatern und Sanierern diese Lösungsmöglichkeiten umzusetzen, dann schaffen wir eine «Win-win-win»-Situation für Inhaber, Gemeinden und Umwelt.

Philippe Roch
Direktor Bundesamt für Umwelt, Wald
und Landschaft
CH-3003 Bern



**Klare Verständigung
garantiert beste
Teamarbeit!**



NEU
ProTalk
TK-3201

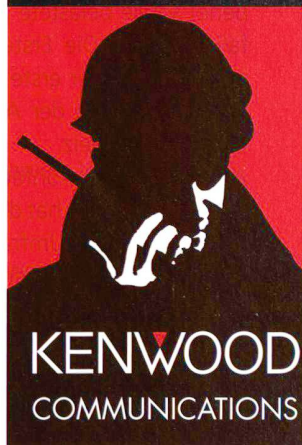
Funkgeräte von Kenwood sorgen seit 1946 für eine perfekte drahtlose Kommunikation. Heute werden unsere Produkte in 120 Ländern auf der ganzen Welt verkauft. Und sie haben sich einen Namen gemacht - wegen ihrer Qualität und Zuverlässigkeit auch unter härtesten Bedingungen. Daher gibt es nichts Besseres für Polizei, Notdienste, Bau- und Forstunternehmen, für den Einsatz Sport- oder Open-Air-Veranstaltungen und bei der Formel 1. Kenwood Funkgeräte sind immer die allererste Wahl.

Generalvertretung Schweiz und FL:
ALTREDA AG, Max-Högger-Str. 2, 8048 Zürich
Tel. +44 1 432 09 00, Fax +44 1 432 09 04
E-Mail: info@altreda.ch
www.altreda.ch

Kenwoods neues **TK-3201 ProTalk** setzt bei den professionellen PMR446-Geräten Maßstäbe in Sachen Leistung und Ausstattung. Sein funktionales Design und die kleinen Abmessungen sorgen dafür, daß sich das Gerät einfach bedienen und gut festhalten läßt. Wie sein Vorgänger, das legendäre **TK-3101**, ist auch das neue ProTalk äußerst robust und für den täglichen Einsatz bestens geeignet.

- Hart im Nehmen, zuverlässig im Einsatz
- Funktionales Design, einfache Bedienung
- Erlaubt die maximale Sendeleistung im PMR-446 Bereich
- Stabiles Aluminium-Spritzgußchassis
- Entspricht den harten Anforderungen des US Militärstandards MIL-STD 810 C/D/E geschützt gegen Feuchtigkeit, Staub und Erschütterungen
- Erfüllt IP54/55
- Leistungsstarker NiMH-Akku (1500 mAh) mit Schnellladegerät
- 16 Kanäle mit programmierbaren Frequenzen
- Integrierte Vox
- Eingebaute Sprachverschleierung
- Vollkompatibel zu allen anderen PMR446-Funkgeräten
- Anmelde- und gebührenfrei

www.altreda.ch



K E N W O O D M E A N S B U S I N E S S